

PRESSEMITTEILUNG

Düsseldorf/Borken/Geseke

25.08.2021

Eiffage Infra-West erwirbt Straßenbauunternehmen Schlüter Geseke

Das Bauunternehmen Eiffage Infra-West GmbH erwirbt zum 25.08.2021 die Schlüter Geseke GmbH & Co. KG mit Sitz in Geseke im Kreis Soest.

Schlüter Geseke hat sich auf den Straßenbau, insbesondere auf Asphaltarbeiten, spezialisiert. Zum Leistungsportfolio gehören komplette Gesamtlösungen im Straßenbau wie das Asphaltieren von Straßen, Landebahnen, Kreis- sowie Landes- und Bundesstraßen, Höfen, Wegen, Plätzen, Stallanlagen und Silos. Nach der Kaufabwicklung wird das Unternehmen in die Eiffage Infra-West integriert und als Niederlassung Geseke fortgeführt.

„Mit dem Kauf stärken wir insbesondere unsere Kompetenzen im Straßenbau und erweitern unsere Marktpräsenz in den östlichen Regionen Nordrhein-Westfalens“ erklären Christoph Harnacke und Oliver Meichsner, Geschäftsführer der Eiffage Infra-West.

Die Eiffage Infra-West mit Hauptsitz in Borken und Niederlassungen in Düsseldorf, Herten und Warendorf zählt zu den führenden Bauunternehmen in Nordrhein-Westfalen und beschäftigt nunmehr ca. 550 Mitarbeiter. Mit den Geschäftsfeldern Tiefbau, Straßenbau, Ingenieurbau, Asphaltproduktion und ÖPP-Projekte (öffentlich-private Partnerschaften) bietet das Unternehmen effiziente Komplettlösungen aus einer Hand. Die Eiffage Infra-West ist ein Tochterunternehmen der Eiffage Infra-Bau.



Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pressekontakt

Eiffage Infra-Bau SE
Juliane Jahn
Tel.: +49 211 957 50-165
E-Mail: juliane.jahn@eiffage.de

Über Eiffage Infra-Bau

Die Eiffage Infra-Bau SE bringt mit ihren Tochterunternehmen mehr als 150 Jahre Erfahrung im Bauen mit – deutschlandweit sowie im europäischen Ausland und in Asien. Als Zusammenschluss von kompetenten und erfolgreich etablierten Baugesellschaften überzeugt Eiffage Infra-Bau mit einem großen Leistungsangebot und hoher Eigenfertigungstiefe bei komplexen Infrastrukturprojekten. Zur Unternehmensgruppe gehören sowohl regional stark verankerte Unternehmen als auch spezialisierte Gesellschaften, die deutschlandweit im Einsatz sind. Für Großprojekte werden Ressourcen und Know-how in eigens dafür aufgestellten Geschäftsbereichen in der Düsseldorfer Zentrale gebündelt.

Im Jahr 2020 erwirtschafteten über 3.000 Mitarbeiter eine Gesamtleistung von 804,5 Millionen Euro. Eiffage Infra-Bau ist Teil der Infrastruktursparte Eiffage Infrastructures des französischen Eiffage-Konzerns (Umsatz: 18,1 Milliarden Euro, 72.500 Mitarbeiter).

www.eiffage-infra.de